



Dem guten Ton auf der Spur



Am 10.07.2024 machten sich die Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse der Theodor – Heuss – Realschule plus auf eine Wanderung zum Tonbergbaumuseum nach Siershahn. Es gab viel zu entdecken und zu lernen über den kostbaren Rohstoff, dessen Abbau das Gesicht unserer Region seit langem prägt.

Am Museum angekommen wurde die Gruppe durch die Herren Noll, Diedel und Zeis vom Tonbergbauverein begrüßt und zunächst mit allgemeinen Informationen über die Entstehung, die Gewinnung und die vielseitigen Verwendungsmöglichkeiten des Tons versorgt.

In kleineren Gruppen hatten die Kinder anschließend die Gelegenheit, mehr über die Geschichte und Gegenwart des Tonbergbaus, die Gefahren früher – danke für die persönlichen Anekdoten – und die Chancen heute zu erfahren, Werkzeuge von früher zu be - greifen und den Arbeitsalltag in früheren Grubentagen zu verstehen.

Da war es auch nicht weiter schlimm, dass alle Schätzungen der jährlich abgebauten Menge um einige Tonnen danebenlagen. Wer hätte gedacht,

dass es allein in unserer Region über 4 Millionen Tonnen sind?



Am Ende war es ein toller Vormittag, an dem die Schülerinnen und Schüler, wie auch die Lehrkräfte, vieles über den wichtigsten Bodenschatz unserer Heimatregion lernen durften.

Wir danken Herrn Noll, Herrn Diedel und Herrn Zeis für das abwechslungsreiche Programm und die spannenden, persönlichen Beiträge.

Man merkt, dass sie für Ton brennen und dass sie auch junge Menschen begeistern können.

Ein Besuch im Tonbergbaumuseum in Siershahn lohnt sich also!

Text und Fotos: Stephan Wissner